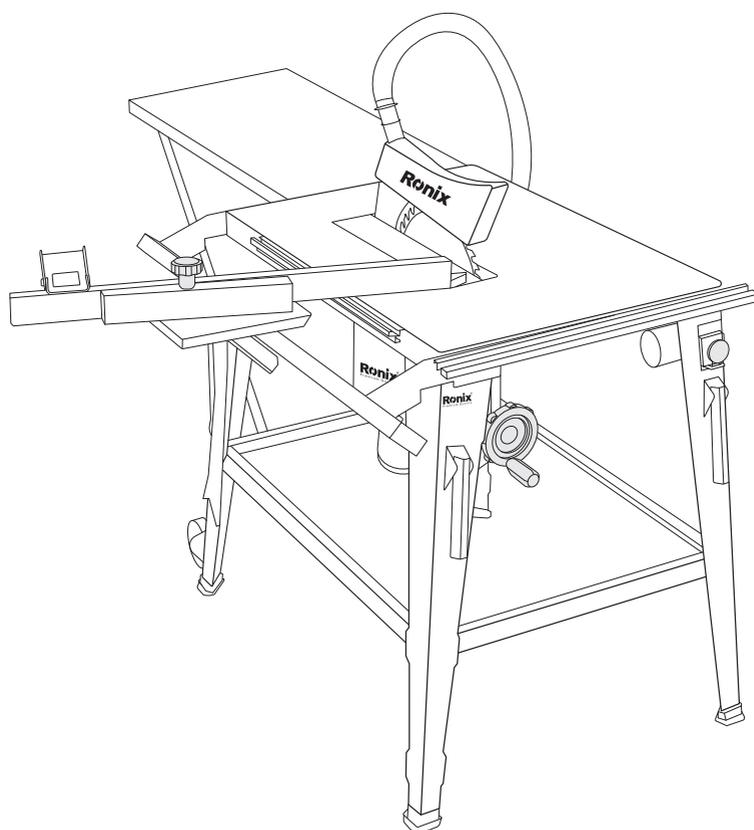


Ronix[®]

Premium Quality

ELEKTRISCHE TISCHKREISSÄGE

5605



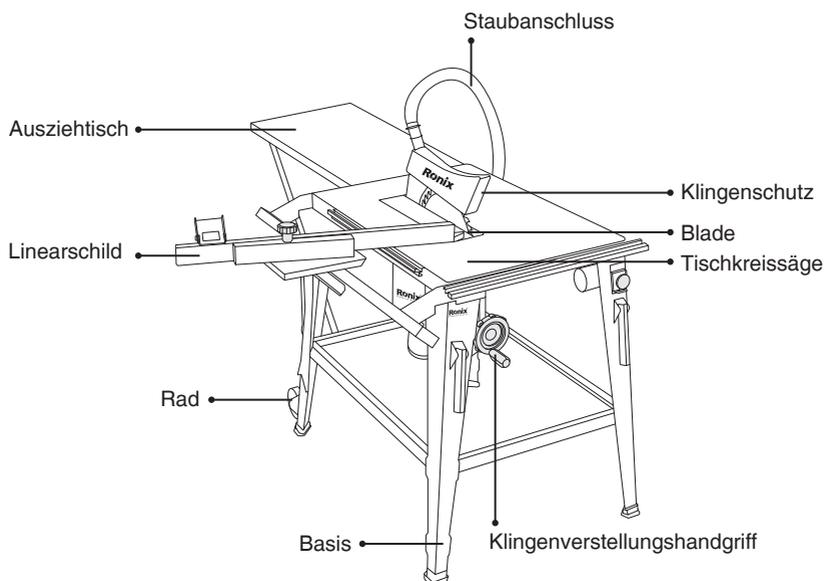
www.ronixtools.com



TECHNISCHE DATEN

Modell	5605
Leistung	2000W
Spannung	220-240V
Frequenz	50-60Hz
Leerlaufgeschwindigkeit	2950U/min
Scheibendurchmesser	315mm
Neigungsbereich	0° To 45°
Sägeblattgröße	Φ315×3×Φ30 mm, 40 Zähne
Maximale Schnittkapazität	0°: 83mm 45°: 50mm
Haupttischgröße	800×550mm
Ausziehtisch (ziehend)	800×400mm
Ausziehtisch (schiebend)	964×685mm
Staubbeutelgröße	(mit Staubrohr, ohne Staubbeutel)
Tischmaterial	Q235A-Stahl
Anzahl der Räder	2 Stück
Material der Räder	PVC + Gummi
Gesamtlänge	1734 mm (mit Schiebetisch)
Gewicht: Nettogewicht Tischkreissäge	48Kg
Nettogewicht Schiebetisch	6Kg
Enthält	1 Stück Sägeblatt 1 Stück Schraubenschlüssel 1 Satz Winkelmesser 1 Satz Führungsschiene 1 Stück Druckstange 1 Stück Staubrohr 2 Stück Räder 1 Stück Haken

GERÄTEKOMPONENTEN



SYMBOLERKLÄRUNGEN

Diese Symbole auf Ihrem Werkzeug geben wichtige Informationen über das Produkt oder Anweisungen zur Verwendung an:



Tragen Sie Gehörschutz.

Tragen Sie Augenschutz.

Verwenden Sie Atemschutz.



Entspricht relevanten Sicherheitsstandards.



Lesen Sie das Handbuch.



Gefährliche Spannung.



Schnittgefahr.



Das Produkt entspricht den RoHS-Anforderungen.



Allgemeine Warnung.



Elektroaltgeräte sollten nicht als Haushaltsabfall entsorgt werden. Bitte recyceln Sie sie, wenn entsprechende Einrichtungen vorhanden sind.



Berühren Sie das sich bewegende Messer nicht.



Nähern Sie sich der Maschine nicht mit lockerer Kleidung.



Achtung! Splittergehäuse.



Reinigen, schmieren oder reparieren Sie die Maschine nicht, während sie läuft.



Schützen Sie die Maschine vor schlechtem Wetter.



Entfernen Sie keine Sicherheitsabdeckungen und Bedieneinrichtungen der Maschine.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE FÜR ELEKTROWERKZEUGE



WARNUNG!

- Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Das Nichtbefolgen der Warnungen und Anweisungen kann zu Stromschlägen, Bränden und/oder schweren Verletzungen führen.
- Bewahren Sie alle Warnungen und Anweisungen für zukünftige Referenz auf.
- Der Begriff "Elektrowerkzeug" in den Warnhinweisen bezieht sich

auf Ihre netzbetriebenen (kabelgebundenen) Elektrowerkzeuge oder batteriebetriebenen (kabellosen) Elektrowerkzeuge.

SICHERHEIT IM ARBEITSBEREICH

- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordentliche oder dunkle Bereiche führen zu Unfällen.
- Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. in Gegenwart von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und Zuschauer fern, während Sie ein Elektrowerkzeug bedienen. Ablenkungen können dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- Stecker von Elektrowerkzeugen müssen zur Steckdose passen. Modifizieren Sie den Stecker niemals auf irgendeine Weise. Verwenden Sie keine Adapterstecker für geerdete Elektrowerkzeuge. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Vermeiden Sie den Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken. Wenn Ihr Körper geerdet ist, besteht ein erhöhtes Risiko für einen elektrischen Schlag.
- Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht Regen oder Feuchtigkeit aus. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Missbrauchen Sie das Kabel nicht. Verwenden Sie das Kabel niemals zum Tragen, Ziehen oder Ausstecken des Elektrowerkzeugs. Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen fern. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Verwenden Sie im Freien eine Verlängerungsschnur, die für den Außenbereich geeignet ist. Die Verwendung einer für den Außenbereich geeigneten Schnur verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Wenn der Betrieb eines Elektrowerkzeugs an einem feuchten Ort

unvermeidlich ist, verwenden Sie eine mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) geschützte Stromversorgung. Die Verwendung eines RCD reduziert das Risiko eines elektrischen Schlags.

- Die Verwendung einer Stromversorgung über einen RCD mit einem Nennreststrom von 30 mA oder weniger wird immer empfohlen.

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- Bleiben Sie wachsam, achten Sie darauf, was Sie tun, und verwenden Sie gesunden Menschenverstand beim Betrieb von Elektrowerkzeugen. Verwenden Sie ein Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unaufmerksamkeit beim Betrieb von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Verletzungen führen.

- Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie immer einen Augenschutz. Schutzausrüstung wie Staubschutzmasken, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Helme oder Gehörschutz, die für die jeweiligen Bedingungen geeignet sind, verringern persönliche Verletzungen.

- Verhindern Sie unbeabsichtigtes Einschalten. Stellen Sie sicher, dass der Schalter in der Aus-Position ist, bevor Sie das Elektrowerkzeug an die Stromquelle und/oder den Akkupack anschließen, das Werkzeug aufnehmen oder tragen. Das Tragen von Elektrowerkzeugen mit dem Finger am Schalter oder das Einschalten von Elektrowerkzeugen, bei denen der Schalter eingeschaltet ist, gefährlich ist.

- Entfernen Sie jeden Einstellschlüssel oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Schlüssel, der an einem rotierenden Teil des Elektrowerkzeugs befestigt bleibt, kann zu persönlichen Verletzungen führen.

- Überdehnen Sie sich nicht. Halten Sie jederzeit einen sicheren Stand und Gleichgewicht. Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unerwarteten Situationen.

- Kleiden Sie sich angemessen. Tragen Sie keine lockere Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern. Lockere Kleidung, Schmuck oder langes Haar können in beweglichen Teilen eingeklemmt werden.

- Wenn Vorrichtungen für den Anschluss von Staubabsaugung und

Sammeleinrichtungen vorhanden sind, stellen Sie sicher, dass diese ordnungsgemäß angeschlossen und verwendet werden. Die Verwendung von Staubabsaugung kann staubbedingte Gefahren reduzieren.

VERWENDUNG UND PFLEGE VON ELEKTROWERKZEUGEN

- Zwingen Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie das richtige Elektrowerkzeug für Ihre Anwendung. Das korrekte Elektrowerkzeug erledigt die Aufgabe besser und sicherer, wie es vorgesehen ist.
- Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn der Schalter es nicht ein- und ausschaltet. Ein Elektrowerkzeug, das nicht mit dem Schalter gesteuert werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Trennen Sie den Stecker vom Stromnetz und/oder den Akkupack vom Elektrowerkzeug, bevor Sie Anpassungen vornehmen, Zubehör wechseln oder das Elektrowerkzeug aufbewahren. Solche vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen verringern das Risiko, das Elektrowerkzeug versehentlich zu starten.
- Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und lassen Sie Personen, die mit Elektrowerkzeugen oder diesen Anweisungen nicht vertraut sind, das Elektrowerkzeug nicht bedienen. Elektrowerkzeuge sind in den Händen ungeschulter Benutzer gefährlich.
- Warten Sie Elektrowerkzeuge regelmäßig. Überprüfen Sie auf Versatz oder Blockierung beweglicher Teile, Bruch von Teilen und andere Zustände, die den Betrieb des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen könnten. Bei Beschädigung sollte das Elektrowerkzeug vor der Verwendung repariert werden. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Elektrowerkzeuge verursacht.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Ordentlich gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten neigen weniger dazu, sich zu verhaken, und sind leichter zu kontrollieren.
- Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, Zubehör und Werkzeugbits gemäß den Anweisungen unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Arbeiten. Die Verwendung des Elektrowerkzeugs

für andere als die vorgesehenen Operationen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug von einer qualifizierten Fachkraft warten, die nur identische Ersatzteile verwendet. Dadurch wird die Sicherheit des Elektrowerkzeugs gewährleistet.

SERVICE

- Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug von einer qualifizierten Fachkraft warten, die nur identische Ersatzteile verwendet. Dadurch wird die Sicherheit des Elektrowerkzeugs gewährleistet.
- Befolgen Sie Anweisungen zur Schmierung und zum Wechseln von Zubehör.
- Halten Sie die Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.

WARNUNGEN ZUR SICHERUNG

- Halten Sie die Schutzvorrichtungen an ihrem Platz. Die Schutzvorrichtungen müssen funktionsfähig sein und ordnungsgemäß montiert sein. Eine lockere, beschädigte oder nicht richtig funktionierende Schutzvorrichtung muss repariert oder ersetzt werden.
- Verwenden Sie immer einen Sägeblattschutz und einen Spaltkeil für jede Durchschnitoperation. Bei Durchschnitoperationen, bei denen das Sägeblatt die gesamte Dicke des Werkstücks durchschneidet, helfen der Schutz und andere Sicherheitseinrichtungen, das Verletzungsrisiko zu reduzieren.
- Bringen Sie das Schutzsystem sofort wieder an, nachdem Sie eine Operation abgeschlossen haben (z. B. Rillenschnitte oder Trennschnitte), bei der der Schutz oder der Spaltkeil entfernt werden musste. Der Schutz und der Spaltkeil tragen dazu bei, das Verletzungsrisiko zu verringern. Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt vor dem Einschalten des Schalters keinen Kontakt mit dem Schutz, dem Spaltkeil oder dem Werkstück hat. Unbeabsichtigter Kontakt dieser Elemente mit dem Sägeblatt könnte zu einer gefährlichen Situation führen.
- Stellen Sie den Spaltkeil gemäß dieser Bedienungsanleitung ein. Falscher Abstand, Positionierung und Ausrichtung können den Spaltkeil

unwirksam machen und das Risiko eines Rückschlags erhöhen.

- Damit der Spaltkeil funktioniert, muss er im Werkstück eingreifen. Der Spaltkeil ist unwirksam, wenn er Werkstücke schneidet, die zu kurz sind, um mit dem Spaltkeil in Berührung zu kommen. Unter diesen Bedingungen kann ein Rückschlag nicht durch den Spaltkeil verhindert werden.
- Verwenden Sie das geeignete Sägeblatt für den Spaltkeil. Damit der Spaltkeil ordnungsgemäß funktioniert, muss der Durchmesser des Sägeblatts zum entsprechenden Spaltkeil passen, und der Körper des Sägeblatts muss dünner sein als die Dicke des Spaltkeils, und die Schnittbreite des Sägeblatts muss breiter sein als die Dicke des Spaltkeils.

WARNUNGEN BEI SCHNEIDVERFAHREN



GEFAHR!

Platzieren Sie niemals Ihre Finger oder Hände in der Nähe oder in Linie mit dem Sägeblatt. Ein Moment der Unaufmerksamkeit oder ein Ausrutscher könnte Ihre Hand in Richtung des Sägeblatts lenken und zu schweren Verletzungen führen.

- Führen Sie das Werkstück nur gegen die Drehrichtung des Sägeblatts oder Fräasers. Das Führen des Werkstücks in dieselbe Richtung, in der das Sägeblatt über dem Tisch rotiert, kann dazu führen, dass das Werkstück und Ihre Hand in das Sägeblatt gezogen werden.
- Verwenden Sie den Anschlag nicht, um das Werkstück beim Trennen zu führen, und verwenden Sie den Parallelanschlag nicht als Längenanschlag beim Querschneiden mit dem Anschlag. Das Führen des Werkstücks mit dem Parallelanschlag und dem Gehrungsanschlag gleichzeitig erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass das Sägeblatt blockiert und es zu einem Rückschlag kommt.
- Beim Trennen wenden Sie immer die Vorschubkraft zwischen dem Anschlag und dem Sägeblatt an.
- Verwenden Sie einen Schiebestock, wenn der Abstand zwischen dem Anschlag und dem Sägeblatt weniger als 150 mm beträgt, und verwenden Sie einen Schiebepblock, wenn dieser Abstand weniger als 50 mm beträgt. Hilfsmittel halten Ihre Hand sicher vom Sägeblatt fern.
- Verwenden Sie nur den vom Hersteller bereitgestellten Schiebestock

oder einen gemäß den Anweisungen hergestellten Schiebestock. Dieser Schiebestock bietet ausreichend Abstand zur Hand vom Sägeblatt.

- Verwenden Sie niemals einen beschädigten oder geschnittenen Schiebestock. Ein beschädigter Schiebestock kann brechen und dazu führen, dass Ihre Hand ins Sägeblatt rutscht. Führen Sie niemals eine Operation "freihändig" durch. Verwenden Sie entweder den Parallelanschlag oder den Gehrungsanschlag, um das Werkstück zu positionieren und zu führen. "Freihändig" bedeutet, dass Sie Ihre Hände verwenden, um das Werkstück zu unterstützen oder zu führen, anstelle eines Parallelanschlags oder Gehrungsanschlags. Freihändiges Sägen führt zu Fehlausrichtung, Blockierung und Rückschlag.

- Greifen Sie niemals um oder über ein rotierendes Sägeblatt. Das Greifen nach einem Werkstück kann zu unbeabsichtigtem Kontakt mit dem sich bewegenden Sägeblatt führen.

Bieten Sie dem Werkstück zusätzliche Unterstützung an der Rückseite und/oder den Seiten des Sägebretts für lange und/oder breite Werkstücke, um sie eben zu halten. Ein langes und/oder breites Werkstück neigt dazu, sich an der Tischkante zu drehen, was zu Kontrollverlust, Blockierung des Sägeblatts und Rückschlag führen kann.

- Führen Sie das Werkstück gleichmäßig ein. Biegen oder verdrehen Sie das Werkstück nicht. Wenn es zu einer Blockierung kommt, schalten Sie das Werkzeug sofort aus, ziehen Sie den Stecker und beseitigen Sie die Blockierung. Das Blockieren des Sägeblatts durch das Werkstück kann zu einem Rückschlag oder zum Absterben des Motors führen.

- Entfernen Sie keine abgeschnittenen Materialstücke, während die Säge läuft. Das Material kann zwischen dem Anschlag oder innerhalb des Sägeblattschutzes und dem Sägeblatt eingeschlossen werden und Ihre Finger ins Sägeblatt ziehen. Schalten Sie die Säge aus und warten Sie, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie das Material entfernen.

- Verwenden Sie einen Hilfsanschlag in Kontakt mit der Tischoberfläche, wenn Sie Werkstücke mit einer Dicke von weniger als 2 mm trennen. Ein dünnes Werkstück kann sich unter dem Parallelanschlag verklemmen und einen Rückschlag verursachen.

RÜCKSCHLAGURSACHEN UND RELEVANTE WARNUNGEN

- Stehen Sie niemals direkt in der Linie des Sägeblatts. Positionieren Sie Ihren Körper immer auf derselben Seite des Sägeblatts wie der Anschlag. Ein Rückschlag kann das Werkstück mit hoher Geschwindigkeit auf jeden treffen, der vor dem Sägeblatt steht und in der Linie des Sägeblatts steht.
- Greifen Sie niemals über das Sägeblatt oder hinter das Sägeblatt, um das Werkstück zu ziehen oder zu unterstützen. Unbeabsichtigter Kontakt mit dem Sägeblatt kann auftreten, oder ein Rückschlag kann Ihre Finger ins Sägeblatt ziehen.
- Halten und drücken Sie das Werkstück, das abgeschnitten wird, niemals gegen das rotierende Sägeblatt. Das Drücken des abgeschnittenen Werkstücks gegen das Sägeblatt führt zu einer Blockierung und einem Rückschlag.
- Richten Sie den Anschlag parallel zum Sägeblatt aus. Ein falsch ausgerichteter Anschlag klemmt das Werkstück gegen das Sägeblatt und verursacht eine Blockierung und einen Rückschlag.
- Verwenden Sie eine Federleiste, um das Werkstück gegen den Tisch und den Anschlag zu führen, wenn Sie nicht durchgehende Schnitte wie Nut- oder Trennschnitte machen. Eine Federleiste hilft, das Werkstück im Falle eines Rückschlags zu kontrollieren.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden in verdeckten Bereichen von montierten Werkstücken. Das hervorstehende Sägeblatt kann Gegenstände schneiden, die einen Rückschlag verursachen können.
- Unterstützen Sie große Platten, um das Risiko des Einklemmens und Rückschlags des Sägeblatts zu minimieren. Große Platten neigen dazu, unter ihrem eigenen Gewicht zu hängen. Stützen müssen unter allen Teilen der Platte platziert werden, die über den Tisch hinausragen.
- Verwenden Sie besondere Vorsicht, wenn Sie ein verdrehtes, verknotetes, verzogenes oder nicht gerade geschnittenes Werkstück mit einem Messschieber oder entlang des Anschlags schneiden. Ein verdrehtes, verknotetes oder verzogenes Werkstück ist instabil und führt zu einer Fehlansicht des Schnitts mit dem Sägeblatt, zu Blockierung und Rückschlag.
- Schneiden Sie niemals mehr als ein Werkstück, das vertikal oder horizontal gestapelt ist. Das Sägeblatt könnte ein oder mehrere Stücke

aufnehmen und einen Rückschlag verursachen.

- Wenn Sie die Säge mit dem Sägeblatt im Werkstück neu starten, zentrieren Sie das Sägeblatt im Schnittspalt, damit die Sägezähne nicht im Material eingreifen. Wenn das Sägeblatt blockiert, kann es das Werkstück anheben und beim Neustart der Säge zu einem Rückschlag führen. Halten Sie die Sägeblätter sauber, scharf und mit ausreichendem Set. Verwenden Sie niemals verzogene Sägeblätter oder Sägeblätter mit gebrochenen Zähnen. Scharfe und richtig eingestellte Sägeblätter minimieren das Blockieren, Absterben und den Rückschlag.

WARNUNGEN ZUR BEDIENUNG DER TISCHSÄGE

- Schalten Sie die Tischsäge aus und trennen Sie das Netzkabel, wenn Sie den Tischeinsatz entfernen, das Sägeblatt wechseln oder Anpassungen am Spaltkeil oder am Sägeblattschutz vornehmen, und wenn die Maschine unbeaufsichtigt bleibt. Vorsichtsmaßnahmen vermeiden Unfälle.

- Lassen Sie die Tischsäge niemals unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie sie aus und verlassen Sie das Werkzeug nicht, bis es vollständig zum Stillstand gekommen ist. Eine unbeaufsichtigte laufende Säge ist eine unkontrollierte Gefahr.

- Stellen Sie die Tischsäge an einem gut beleuchteten und ebenen Ort auf, an dem Sie guten Halt und Gleichgewicht haben. Sie sollte in einem Bereich installiert werden, der genügend Platz bietet, um die Größe Ihres Werkstücks problemlos zu handhaben. Enge, dunkle Bereiche und unebene, rutschige Böden führen zu Unfällen .

Entfernen Sie regelmäßig Sägestaub unter dem Sägertisch und/oder der Staubabsaugvorrichtung. Angesammeltes Sägestaub ist brennbar und kann sich selbst entzünden.

- Die Tischkreissäge muss gesichert sein. Eine nicht ordnungsgemäß gesicherte Tischkreissäge kann sich bewegen oder umkippen.

- Entfernen Sie Werkzeuge, Holzreste usw. vom Tisch, bevor die Tischsäge eingeschaltet wird. Ablenkungen oder ein möglicher Stau können gefährlich sein.

Verwenden Sie immer Sägeblätter mit der richtigen Größe und Form (Diamant gegenüber rund) der Bohrungen für die Aufnahme. Sägeblätter,

die nicht zur Montagehardware der Säge passen, laufen nicht zentriert und führen zu Kontrollverlust.

- Verwenden Sie niemals beschädigte oder falsche Sägeblattaufnahmemittel wie Flansche, Sägeblattscheiben, Bolzen oder Muttern. Diese Montagemittel wurden speziell für Ihre Säge entwickelt, um sicheren Betrieb und optimale Leistung zu gewährleisten.

- Stehen Sie niemals auf der Tischkreissäge und verwenden Sie sie nicht als Trittleiter. Es könnte zu schweren Verletzungen kommen, wenn das Werkzeug umkippt oder das Schneidwerkzeug versehentlich berührt wird.

- Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt in die richtige Richtung rotiert. Verwenden Sie keine Schleifscheiben, Drahtbürsten oder Schleifscheiben auf einer Tischkreissäge. Eine unsachgemäße Installation des Sägeblatts oder die Verwendung von nicht empfohlenem Zubehör kann zu schweren Verletzungen führen.

VORGEBRAUCH

- Die Tischkreissäge ist für das Schlitz- und Querschneiden aller Arten von Holz geeignet, die der Größe der Maschine entsprechen.

- Die Maschine darf nicht zum Schneiden von Rundholz verwendet werden.

- Die Maschine darf nur für ihren vorgeschriebenen Zweck verwendet werden. Jede andere Verwendung gilt als Missbrauch.

- Der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller haftet für Schäden oder Verletzungen, die aus Fällen von Missbrauch resultieren.

- Die Maschine darf nur mit geeigneten Sägeblättern betrieben werden. Die Verwendung von Trennscheiben ist verboten. Um die Maschine ordnungsgemäß zu verwenden, müssen Sie auch die Sicherheitsvorschriften, die Montageanleitung und die Betriebsanleitung in diesem Handbuch beachten. Alle Personen, die die Maschine verwenden und warten, müssen mit diesem Handbuch vertraut sein und über ihre potenziellen Gefahren informiert sein. Es ist auch wichtig, die geltenden Unfallverhütungsvorschriften in Ihrer Region zu beachten. Das Gleiche gilt für die allgemeinen Regeln für Arbeitsschutz und Sicherheit.

! WICHTIG!

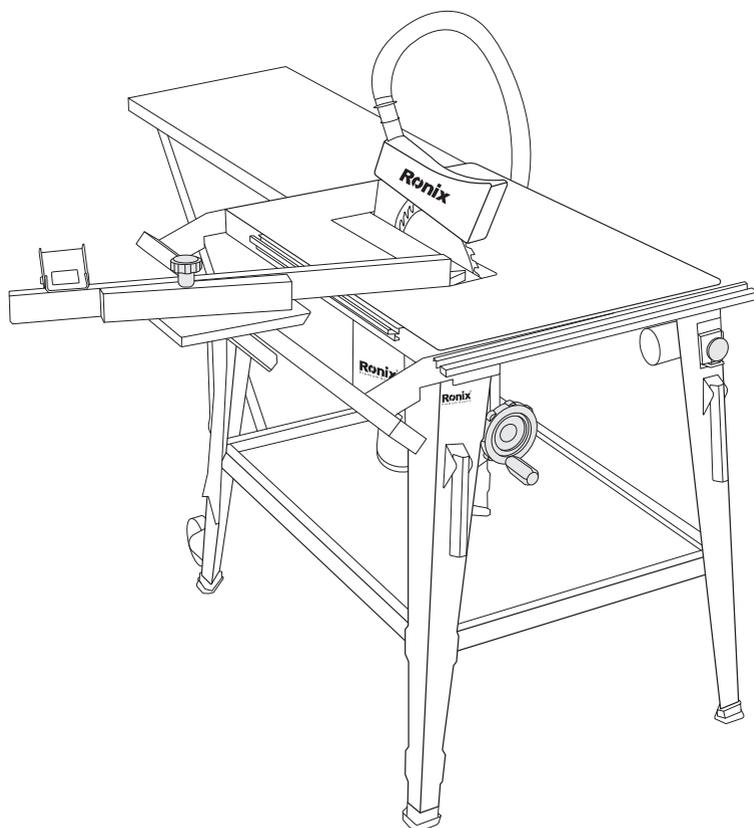
- Beim Gebrauch des Geräts müssen einige Sicherheitsvorkehrungen beachtet werden, um Verletzungen und Schäden zu vermeiden. Bitte lesen Sie die vollständigen Betriebsanleitungen und Sicherheitsvorschriften sorgfältig durch.
- Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf, damit die Informationen jederzeit verfügbar sind. Wenn Sie das Gerät an eine andere Person weitergeben, übergeben Sie auch diese Betriebsanleitungen und Sicherheitsvorschriften. Wir können keine Haftung für Schäden oder Unfälle übernehmen, die aufgrund einer Nichtbeachtung dieser Anweisungen und Sicherheitshinweise entstehen. Das Gerät muss sicher aufgestellt werden.
- Alle Abdeckungen und Sicherheitseinrichtungen müssen vor dem Einschalten des Geräts ordnungsgemäß angebracht sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Achten Sie beim Arbeiten mit bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie Nägel oder Schrauben usw.
- Überprüfen Sie vor dem Betätigen des EIN/AUS-Schalters, ob das Sägeblatt korrekt montiert ist. Bewegliche Teile müssen reibungslos laufen. Bevor Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen, vergewissern Sie sich, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Ronix[®]

Premium Quality

ELECTRIC TABLE SAW 31.5cm

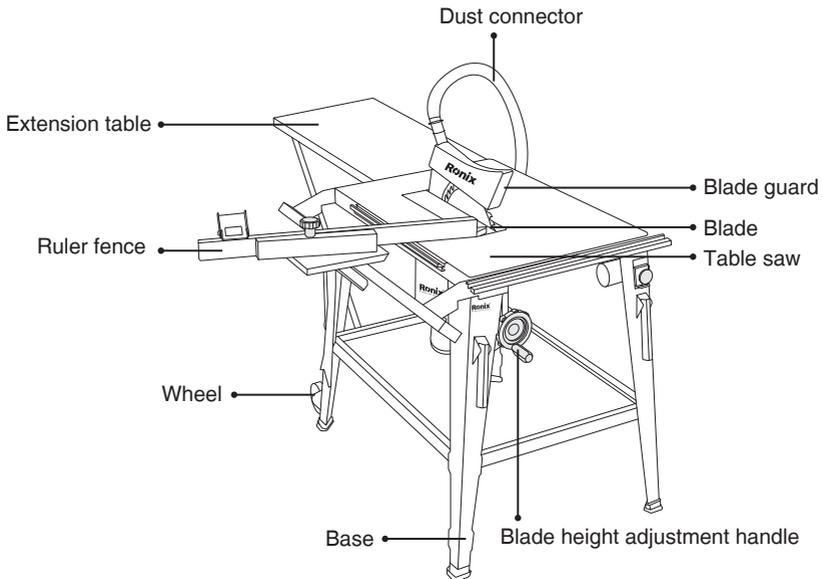
5605



SPECIFICATION

Model	5605
Power	2000W
Voltage	220-240V
Frequency	50-60Hz
No Load Speed	2950RPM
Disc Diameter	315mm
Tilt Range	0° To 45°
Saw Blade Size	Φ315×3×Φ30mm 40Z
Max Cutting Capacity	0°: 83mm 45°: 50mm
Main Table Size	800×550mm
Pulling Extension Table	800×400mm
Sliding Extension Table	964×685mm
Dust Bag Size	With dust pipe, no dust bag
Table Material	Q235A steel
Number of Wheels	2PCS
Wheels Material	PVC+Rubber
Total Length	1734mm (with sliding table)
Weight N.W-Table Saw	48Kg
Weight (N.W)-Table Saw Sliding Table	6Kg
Includes	1pc Saw blade, 1pc wrench 1set angle ruler, 1set guide ruler, 1pc push rod, 1pc dust pipe, 2pcs wheels 1pc hook

PART LIST



SYMBOLS

The rating plate on your tool may show symbols. These represent important information about the product or instructions on its use.



Wear hearing protection.

Wear eye protection.

Wear respiratory protection.



Conforms to relevant safety standards.



Read the instruction manual.



Dangerous voltage.



Cutting danger.

 The product conforms to RoHS requirements.

 General warning.

 Waste electrical products should not be disposed of as household waste.
Please recycle where facilities exist. Check with your Local Authority or retailer for recycling advice.

 Do not touch the moving blade.

 Do not approach the machine with loose clothing.

 Danger! Splinter casing.

 Do not clean, lubricate or repair while the machine is running.

 Protect the machine from foul weather.

 Do not remove safety guards and the machine operating devices.

GENERAL POWER TOOL SAFETY WARNINGS

WARNING!

- Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire, and/or serious injury.
- Save all warnings and instructions for future reference.
- The term “power tool” in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tools or battery-operated (cordless) power tools.

WORK AREA SAFETY

- Keep the work area clean and well-lit. Cluttered or dark areas invite accidents.
- Don't operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases, or dust. Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- Keep children and bystanders away while operating a power tool. Distractions can cause you to lose control.

ELECTRIC SAFETY

- Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Don't use any adaptor plugs with earthed (grounded) power tools. Unmodified plugs and matching outlets will reduce the risk of electric shock.
- Avoid body contact with earthed or grounded surfaces such as pipe, radiators, ranges, and refrigerators. There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- Don't expose power tools to rain or wet conditions. Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- Don't abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling, or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges, or moving parts. Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use. Using a cord suitable for outdoor use will reduce the risk of electric shock.
- If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device RCD protected supply. The use of an RCD reduces the risk of electric shock.
- Use of power supply via an RCD with a rated residual current of 30mA or less is always recommended.

PERSONAL SAFETY

- Stay alert, watch what you are doing, and use common sense when operating a power tool. Don't use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol, or medication. A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- Use personal protective equipment. Always wear eye protection. Protective equipment such as dust masks, non-skid safety shoes, hard hats, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to the power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool. Carrying power tools with your finger on the switch or energizing power tools that have the switch on invites accidents.
- Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on. A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- Don't overreach. Keep proper footing and balance at all times. This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- Dress properly. Don't wear loose clothing or jewelry. Keep your hair, clothing, and gloves away from moving parts. Loose clothes, jewelry, or long hair can be caught in moving parts.
- If devices are provided for connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used. The use of dust collection can reduce dust-related hazards.

POWER TOOL USE AND CARE

- Don't force the power tool. Use the correct power tool for your application. The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- Don't use the power tool if the switch doesn't turn it on and off. Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

- Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools. Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- Store idle power tools out of the reach of children and don't allow persons unfamiliar with power tool or these instructions to operate the power tool. Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage o parts, and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- Keep cutting tools sharp and clean. Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- Use the power tool, accessories and tool bits, etc. in accordance with the instruction, taking into account the working conditions and the work to be performed. Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

SERVICE

- Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts. This will ensure that the safety of the power tool is maintained.
- Follow instructions for lubricating and changing accessories.
- Keep handles dry, clean, and free from oil and grease.

GUARDING RELATED WARNINGS

- Keep guards in place. Guards must be in working order and be properly mounted. A guard that is loose, damaged, or is not functioning correctly must be repaired or replaced.
- Always use a saw blade guard, and riving knife for every through-cutting operation. For through-cutting operations where the saw blade cuts completely through the thickness of the workpiece, the

guard and other safety devices help reduce the risk of injury.

- Immediately reattach the guarding system after completing an operation (such as rabbeting or resawing cuts) which requires removal of the guard, riving knife. The guard, riving knife help to reduce the risk of injury.
- Make sure the saw blade is not contacting the guard, riving knife or the workpiece before the switch is turned on. Inadvertent contact of these items with the saw blade could cause a hazardous condition.
- Adjust the riving knife as described in this instruction manual. Incorrect spacing, positioning and alignment can make the riving knife ineffective in reducing the likelihood of kickback.
- For the riving knife to work, they must be engaged in the workpiece. The riving knife is ineffective when cutting workpieces that are too short to be engaged with the riving knife. Under these conditions a kickback cannot be prevented by the riving knife.
- Use the appropriate saw blade for the riving knife. For the riving knife to function properly, the sawblade diameter must match the appropriate riving knife and the body of the saw blade must be thinner than the thickness of the riving knife and the cutting width of the saw blade must be wider than the thickness of the riving knife.

CUTTING PROCEDURES WARNINGS

DANGER!

Never place your fingers or hands in the vicinity or in line with the saw blade. A moment of inattention or a slip could direct your hand towards the saw blade and result in serious personal injury.

- Feed the workpiece into the saw blade or cutter only against the direction of rotation. Feeding the workpiece in the same direction that the saw blade is rotating above the table may result in the workpiece and your hand, being pulled into the saw blade.
- Never use the meter gauge to feed the workpiece when ripping and do not use the rip fence as a length stop when cross cutting with the meter gauge. Guiding the workpiece with the rip fence and the mitre

gauge at the same time increases the likelihood of saw blade binding and kickback.

- When ripping, always apply the workpiece feeding force between the fence and the saw blade. Use a push stick when the distance between the fence and the saw blade is less than 150 mm, and use a push block when this distance is less than 50mm. Work helping devices will keep your hand at a safe distance from the saw blade.

- Use only the push stick provided by the manufacturer or constructed in accordance with the instructions. This push stick is provided by the manufacturer or constructed in accordance with the instructions. This push stick provides a sufficient distance of the hand from the saw blade.

- Never use a damaged or cut push stick. A damaged push stick may break causing your hand to slip into the saw blade.

Do not perform any operation freehand. Always use either the rip fence or the meter gauge to position and guide the workpiece. Freehand means using your hands to support or guide the workpiece, in lieu of a rip fence or meter gauge. Freehand sawing leads to misalignment, binding, and kickback.

- Never reach around or over a rotating saw blade. Reaching for a workpiece may lead to accidental contact with the moving saw blade.

- Provide auxiliary workpiece support to the rear and/or sides of the saw table for long and/or wide workpieces to keep them level. A long and/or wide the workpiece has a tendency to pivot on the table's edge, causing loss of control, saw blade binding and kickback.

- Feed workpiece at an even pace. Do not bend or twist the workpiece. If jamming occurs, turn the tool off immediately, unplug the tool then clear the jam. Jamming the saw blade by the workpiece can cause kickback or stall the motor.

- Do not remove pieces of cut-off material while the saw is running. The material may become trapped between the fence or inside the saw blade guard and the saw blade pulling your fingers into the saw blade. Turn the saw off and wait until the saw blade stops before removing the material.

- Use an auxiliary fence in contact with the tabletop when ripping workpieces less than 2 mm thick. A thin workpiece may wedge under the rip fence and create a kickback.

KICKBACK CAUSES AND RELATED WARNINGS

- Never stand directly in line with the saw blade. Always position your body on the same side of the saw blade as the fence. Kickback may propel the workpiece at high velocity toward anyone standing in front and in line with the saw blade.
- Never reach over or in the back of the saw blade to pull or to support the workpiece. Accidental contact with the saw blade may occur or kickback may drag your fingers into the saw blade.
- Never hold and press the workpiece that is being cut off against the rotating saw blade. Pressing the workpiece being cut off against the saw blade will create a binding condition and kickback.
- Align the fence to be parallel with the saw blade. A misaligned fence will pinch the workpiece against the saw blade will create a binding condition and kickback.
- Use a feather board to guide the workpiece against the table and fence when making non-through cuts such as rabbeting, or resawing cuts. A feather board helps to control the workpiece in the event of a kickback.
- Use extra caution when cutting into blind areas of assembled workpieces. The protruding saw blade may cut objects that can cause kickback.
- Support large panels to minimize the risk of saw blade pinching and kickback. Large panels tend to sag under their own weight. Support(s) must be placed under all portions of the panel overhanging the table top.
- Use extra caution when cutting a workpiece that is twisted, knotted, warped or does not have a straight edge to guide it with a meter gauge or along the fence. A warped, knotted, or twisted workpiece is unstable and causes misalignment of the kerf with the saw blade, binding and kickback.
- Never cut more than one workpiece, stacked vertically or horizontally. The saw blade could pick up one or more pieces and cause kickback.
- When restarting the saw with the saw blade in the workpiece, center the

saw blade in the kerf so that the saw teeth are not engaged in the material. If the saw blade binds, it may lift the workpiece and cause kickback when the saw is restarted. Keep saw blades clean, sharp, and with a sufficient set. Never use warped saw blades or saw blades with cracked or broken teeth. Sharp and properly set saw blades minimize binding, stalling, and kickback.

TABLE SAW OPERATING PROCEDURE WARNINGS

- Turn off the table saw and disconnect the power cord when removing the table insert, changing the saw blade, or making adjustments to the riving knife or saw blade guard, and when the machine is left unattended. Precautionary measures will avoid accidents.
- Never leave the table saw running unattended. Turn it off and don't leave the tool until it comes to a complete stop. An unattended running saw is an uncontrolled hazard.
- Locate the table saw in a well-lit and level area where you can maintain good footing and balance. It should be installed in an area that provides enough room to easily handle the size of your workpiece. Cramped, dark areas, and uneven slippery floors invite accidents.
- Frequently clean and remove sawdust from under the saw table and/or the dust collection device. Accumulated sawdust is combustible and may self-ignite.
- The table saw must be secured. A table saw that is not properly secured may move or tip over.
- Remove tools, wood scraps, etc. from the table before the table saw is turned on. Distractions or a potential jam can be dangerous.
- Always use saw blades with the correct size and shape (diamond versus round) of arbor holes. Saw blades that do not match the mounting hardware of the saw will run off-center, causing a loss of control.
- Never use damaged or incorrect saw blade mounting means such as flanges, saw blade washers, bolts, or nuts. These mounting means were specially designed for your saw, for safe operation and optimum performance.

- Never stand on the table saw, do not use it as a stepping stool. Serious injury could occur if the tool is tipped or if the cutting tool is accidentally contacted.
- make sure that the saw blade is installed to rotate in the proper direction. Do not use grinding wheels, wire brushes, or abrasive wheels on a table saw. Improper saw blade installation or use of accessories not recommended may cause serious injury.

INTENDED USE

- The bench-type circular saw is designed for the slitting and cross-cutting of all types of timber, commensurate with the machine's size.
- The machine is not to be used for cutting any type of roundwood.
- The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any use other than that mentioned is considered to be a case of misuse.
- The user/operator and not the manufacturer shall be liable for any damage or injury resulting from cases of misuse.
- The machine is to be operated only with suitable saw blades. It is prohibited to use any type of cutting-off wheel. To use the machine properly you must also observe the safety regulations, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual. All persons who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about its potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of occupational health and safety.

IMPORTANT!

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care.

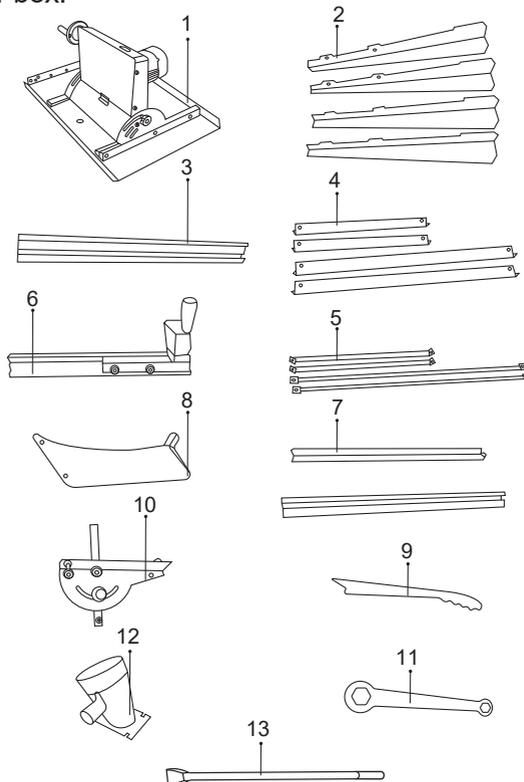
- Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions. The equipment

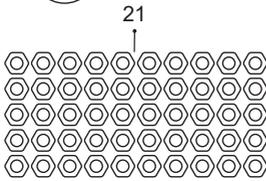
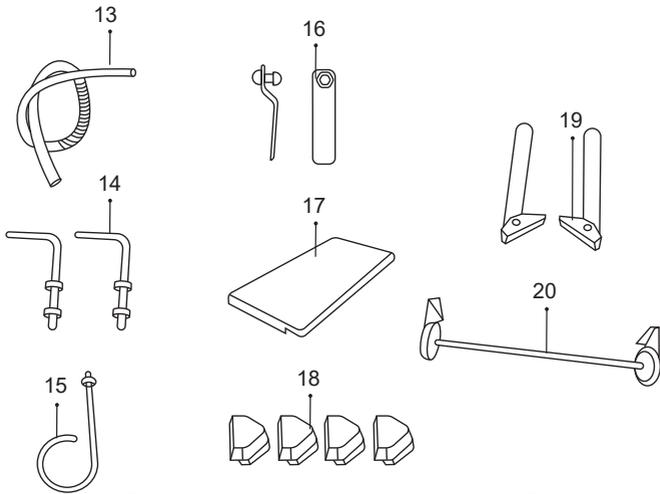
must be set up where it can stand securely.

- All covers and safety devices have to be properly fitted before the equipment is switched on.
- It must be possible for the blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws, etc.
- Before you press the ON/OFF switch check that the saw blade is fitted correctly. Moving parts must run smoothly. Before you connect the equipment to the power supply make sure the data on the rating plate is identical to the mains data.

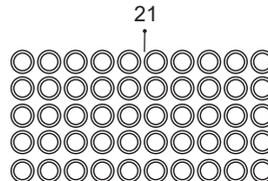
INSTALLATION AND ASSEMBLY

Before you get started, please check following parts after taking out all parts from outer box.

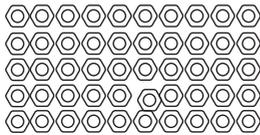




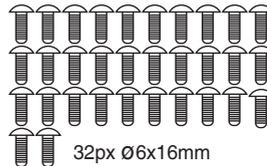
50px Ø6mm



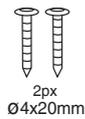
50px Ø6mm



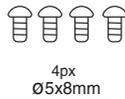
50px Ø6mm



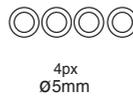
32px Ø6x16mm



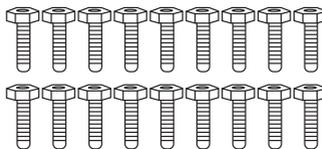
2px
Ø4x20mm



4px
Ø5x8mm



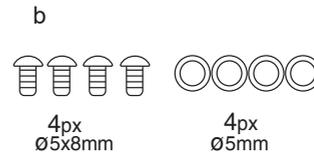
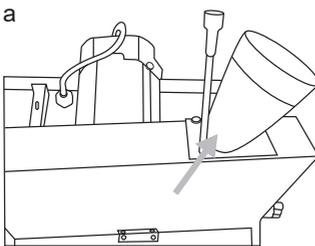
4px
Ø5mm



18px
Ø6x16mm

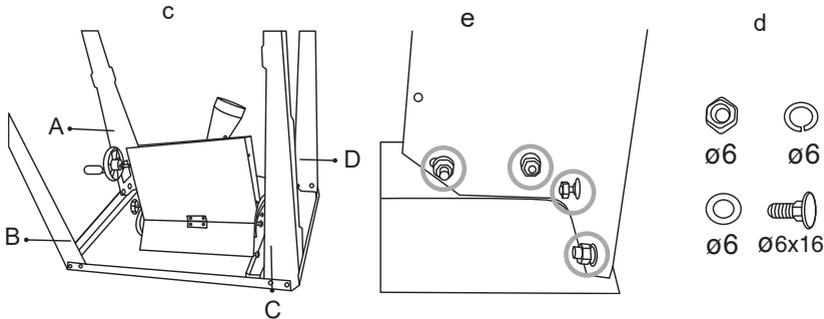
- 1- Main body
- 2- Support stands x4pcs (A, B, C, D)
- 3- Ruler fence x1pc
- 4- Lateral Support x2pc shorter&2pc Longer
- 5- Extension tube table support x2pc shorter &2pc Longer
- 6- Quick locked fence
- 7- 1pc x shorter slide guide, 1pc x longer scale plate
- 8- Blade guard
- 9- Plastic push handle for workpiece
- 10- Angle Ruler (It is assembled with the ruler fence when using)
- 11- Spanner x2pcs
- 12- Dust connector
- 13- Corrugated tube
- 14- Hooks x 2pcs Used to hang the plastic push handle and the spanner
- 15- Circle hook x1pc (Used to fix the corrugated tube)
- 16- Ruler fence clip(used for hang the ruler fence when it is not be used)
- 17- Extension table
- 18- Rubber feet
- 19- Moving Handles
- 20- Moving wheels
- 21- Screws, washers

ASSEMBLY



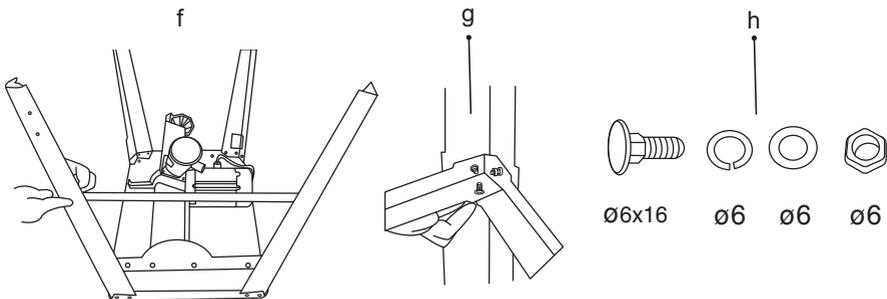
STEP 1

Assemble the dust connect (Pic. a) with screw M5x8 and flat washer Ø5mm (Pic. b); make sure the 4 sets screws must be assembled totally. Please take more attention to the dust right direction.



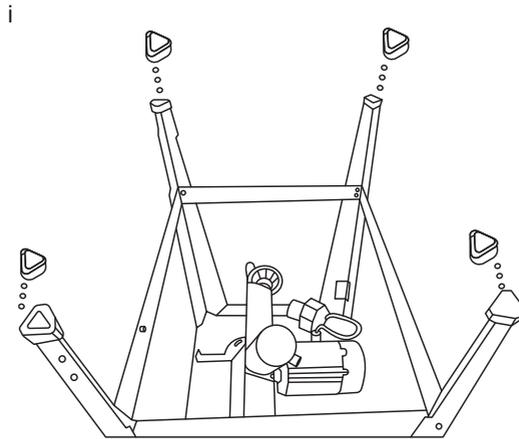
STEP 2

Assemble the 4-piece support stands to the main body. Each stand which is marked A or B or C or D (Pic.c): must be corresponding to the marks which is same on main body. In one word, when fixing the support stand, the marks must be A to A, B to B, C to C, and D to D. Use screws Ø6x16 + Ø6 flat washer + Ø6 spring washer + Ø6 nut (Pic. d) to screw the support stand with the main body, each support leg need 4 sets screws (as Pic. e).



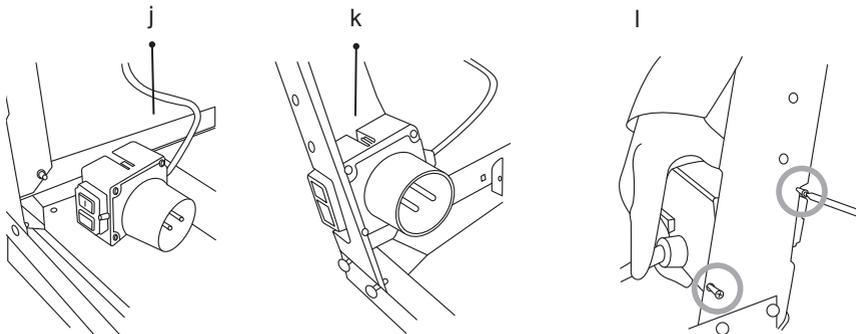
STEP 3

Assemble the Lateral Support x2pcs shorter & 2pcs Longer. The two shorter lateral support to be assembled between support Stand A&B, C&D; The two longer lateral support to be assembled between the support Stand A&D, C&B. Use screw $\varnothing 6 \times 16$ + $\varnothing 6$ spring washer + $\varnothing 6$ flat washer + $\varnothing 6$ nut (Pic. g) to screw the lateral supports and support stand together as (Pic. h).



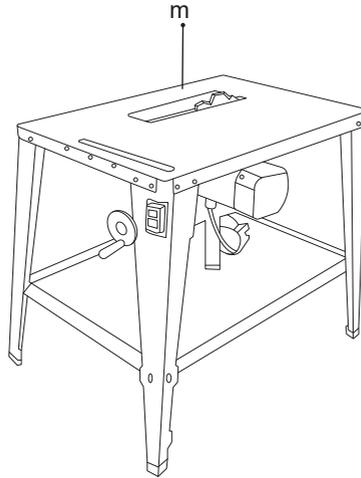
STEP 4

put on the 4 rubber feet on support stands as (Pic. i).



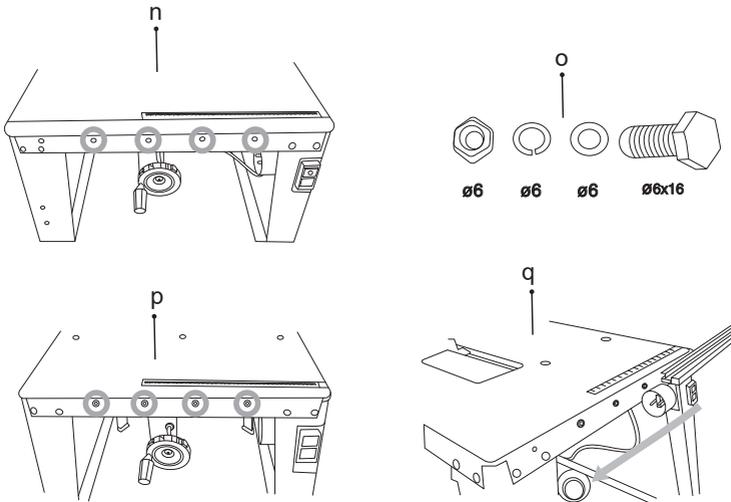
STEP 5

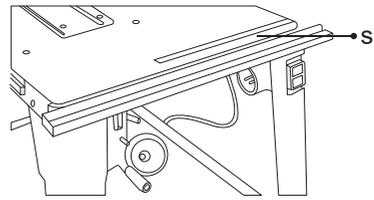
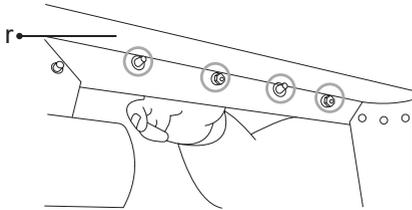
Assemble the switch on Support stand A Find the switch (Pic. j), and you see on stand A there is a frame, putting the switch onto the frame (Pic. k). Then, on the other side, use the Ø4x20 screws to fix the switch as (Pic. l).



STEP 6

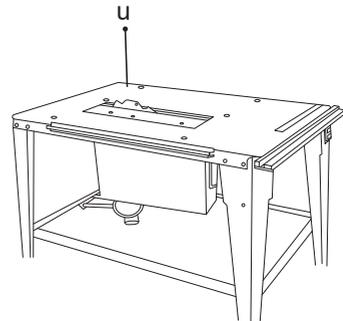
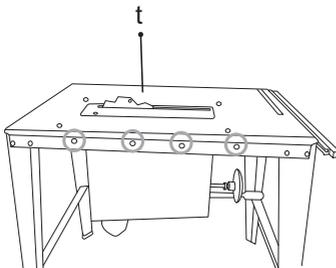
Put the machine on the flat ground Horizontally as (Pic. m).





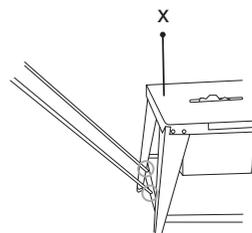
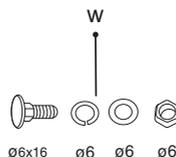
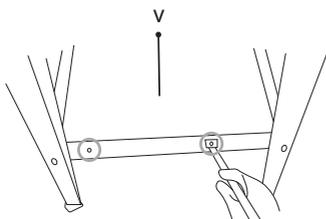
STEP 7

Assemble long scale plate. In the position as (Pic. n). indicates, use hexagon screw $\text{Ø}6 \times 16 + \text{Ø}6$ flat washers + $\text{Ø}6$ spring washers + $\text{Ø}6$ nut (Pic. o). to fix on the side of the table, TOTAL 4 set (Pic. p); then take the longer scale plate to slide as (Pic. q). arrow direction; at last, tighten the 4 sets screws as (Pic. r). Remark: please do not tighten the screw in advance, only can make tightening after the scale plate is fixed well. Finished as (Pic.s)



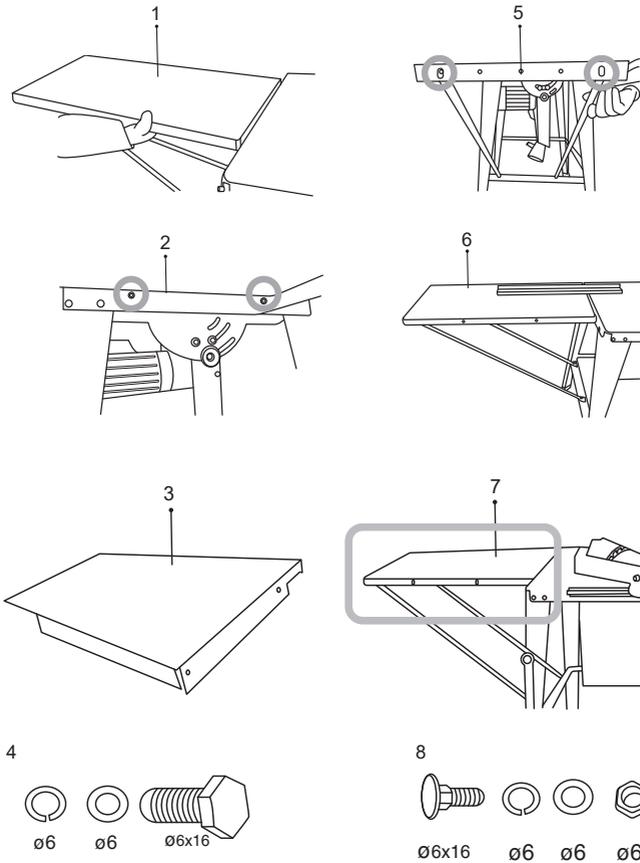
STEP 8

Assemble the shorter slide guide. In the left table of the machine as (Pic. t). indicates, please refer to Step.7, use same screws and method to assemble the shorter slide guide. Finished as (Pic. u)



STEP 9

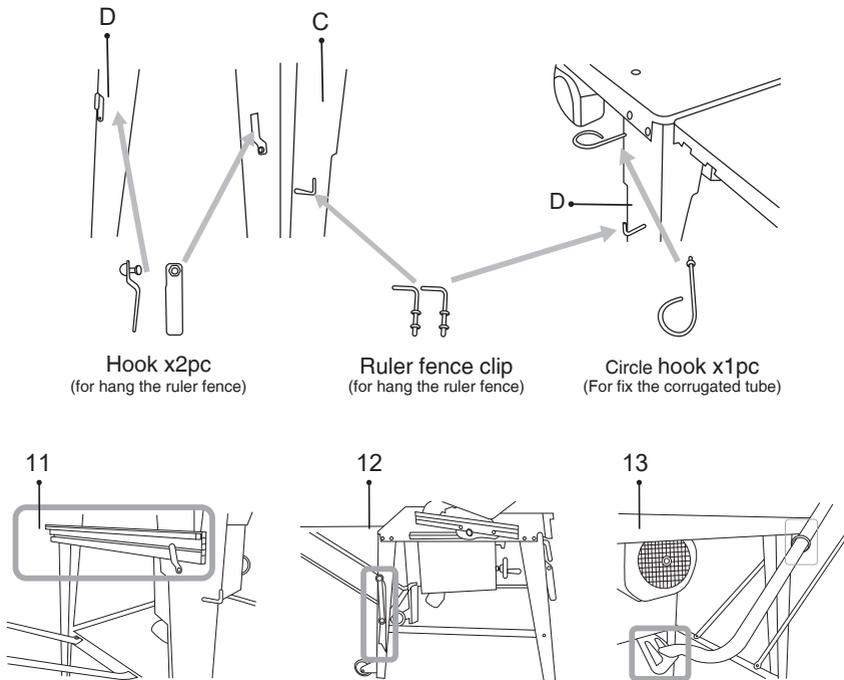
Assemble the two pieces of longer extension tube table support. Please find machine support stands B-C (Pic. v). then use Ø6X16 screws set (Pic. w). to fix the longer extension tube table support on the machine lateral support as (Pic. x).



STEP 10

Assemble the extension table as Pic.1. This step will need two persons to finish the assembling. One person holds the extension table, and makes it near the connected part (the main table part between support stands C-D), keeping the connected holes identical (as Pic. 3), then the

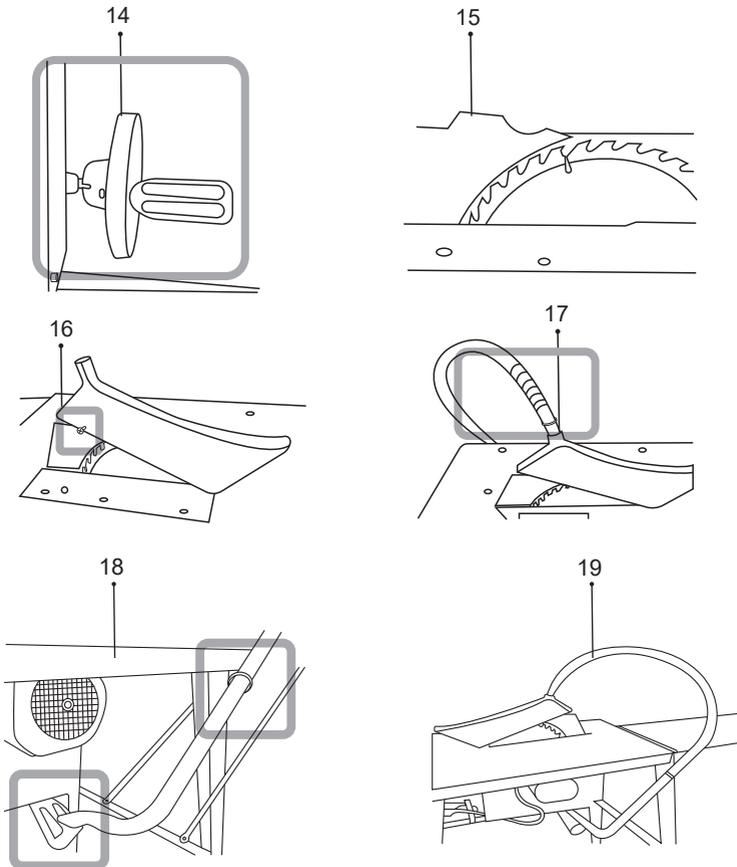
other person tightens them with 2 sets of Ø6X16 screws as (Pic. 4). In the next step, as (Pic. 5), make the two longer extension tube table support applied to the extension table, and use 2 sets of Ø6X16 screws to fix it. In order to make the extension table and main table in a straight line, the user can use a ruler or the fence to make a test, as (Pic. 6). Finished as (Pic. 7)



STEP11

Assembly the hooks, circle hooks, and ruler fence clip.

- Hook Fixed it on support stand C&D as Pic.9&10. It is used to hang the plastic push handle and the spanner as (Pic.12).
- Ruler fence clip (Fixed on support stand C&D position, as Pic.9 , It is used for hang the ruler fence when it is not used as Pic.11).
- Circle hooks (Fixed it on support stand D as Pic.10. it is used to fix the corrugated tube).



STEP12

Assemble the blade guard and Corrugated tube.

BLADE GUARD:

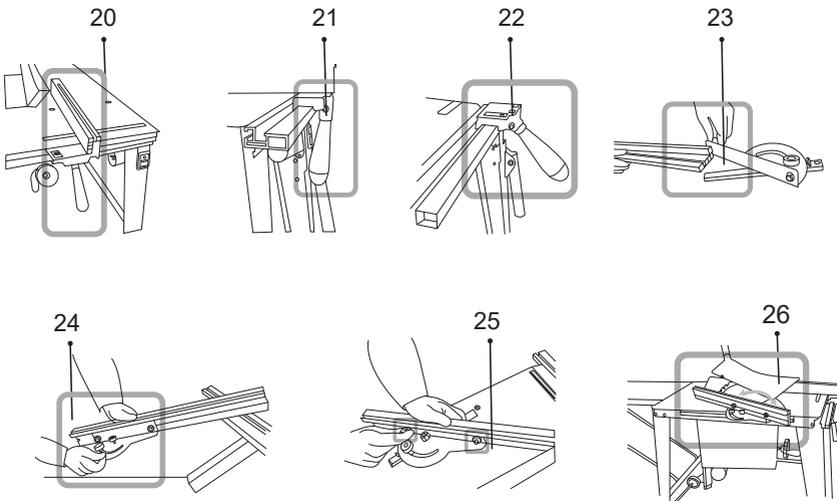
Rotate the round shape handlebar (Pic.14) in a clockwise direction until the blade reaches to top as Pic.15. Put the blade guard together with the screw on top of the slit (as Pic.16) so that the screw is snug in the oval hole. Do not tighten the screw too; far- the blade guard must be able to move freely.

CORRUGATED TUBE:

Fit one side of the corrugated tube (Pic.17) to the socket on the saw blade guard, and make the corrugated tube pass through the circle hook (as pic.10, Pic.18) Connect the end of the tube to connect with the dust connector adapter. Finished as (Pic.19)

! IMPORTANT!

The saw blade guard must always be lowered over the workpiece before you begin to cut.

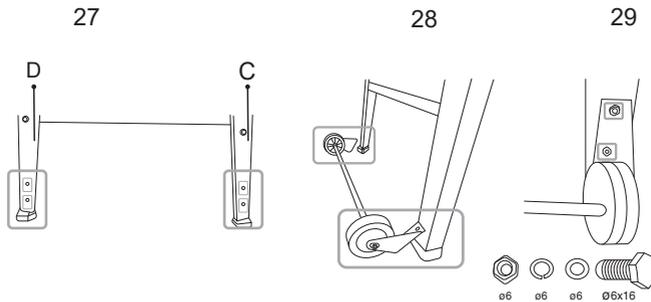


STEP13

Assemble quick lock fence, ruler fence, and angle ruler.

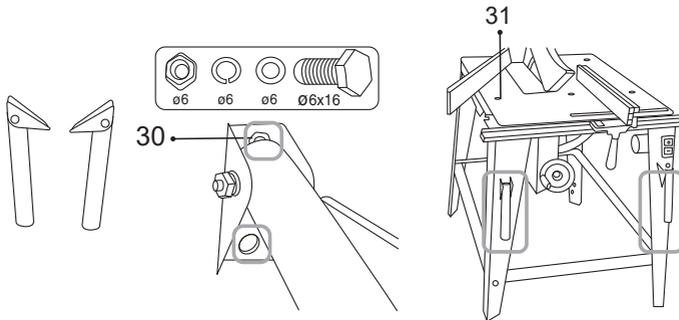
Put the quick lock fence onto the slot of the longer scale plate (Pic.20), when the locked handle in the position (Pic. 21), the fence is locked stability for work. When in position (Pic. 22), it is in loosened for adjust the fence position to your needs. Fix ruler fence and angle fence together, make the nut of rulers to sliding through ruler fence slot (Pic. 23 &24), based on user's demands, to tighten the two nuts (Pic. 25), then put the finished angle ruler & fence sliding to the shorter slide fence (Pic. .26), The longer fence can

be adjusted angles to user's needs.



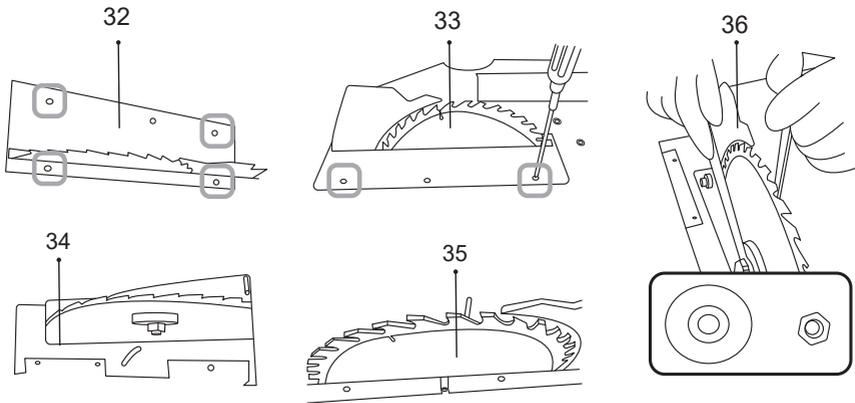
STEP14

Assemble the moving wheels. On support stands C&D, find the two screw holes on each stands as in Pic. 27. Then put the moving wheel close to C&D stand as in Pic. 28. Use two sets of Ø6X16 screws to fix the wheels guard and stands (Pic. 29).



STEP15

Assemble moving handles. The handles need to be assembled on A&B support stands, use two sets of Ø6X16 screws to fix the handle (Pic. 30). Finished (Pic.31).



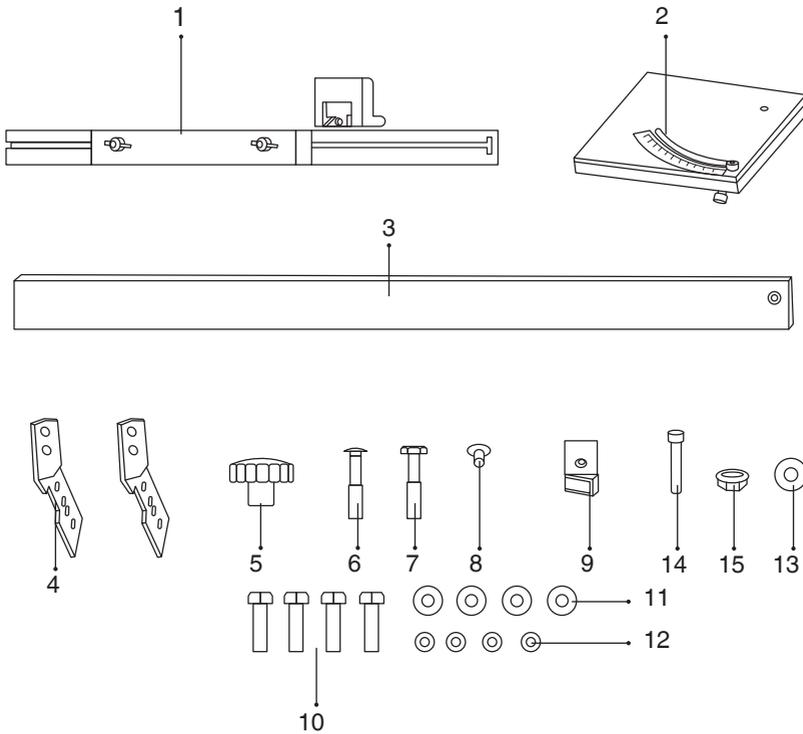
STEP16

Replace the blade

Remove the blade guard. (take opposite operate method from Step. 12) to move away the blade guard and corrugated tube. Then, find the four screws position on the plastic insert (Pic. 32). use a tool (user needs to find a cross spanner) to loosen the four screws (Pic. 33). Then like (Pic. 34). Finding the position (Pic. 35) shows, use the spanners, one is to control the blade, and one to loose the nuts, Pic. 36. Then the blade can be taken out. To assemble a new blade on the machine, take the opposite operate step to finish the replacements. Reminder to assembly the blade guards and corrugated tube as in step.12 again.

SLIDING TABLE ASSEMBLY

Before you get started, please check following parts after taking out all parts from another outer box.

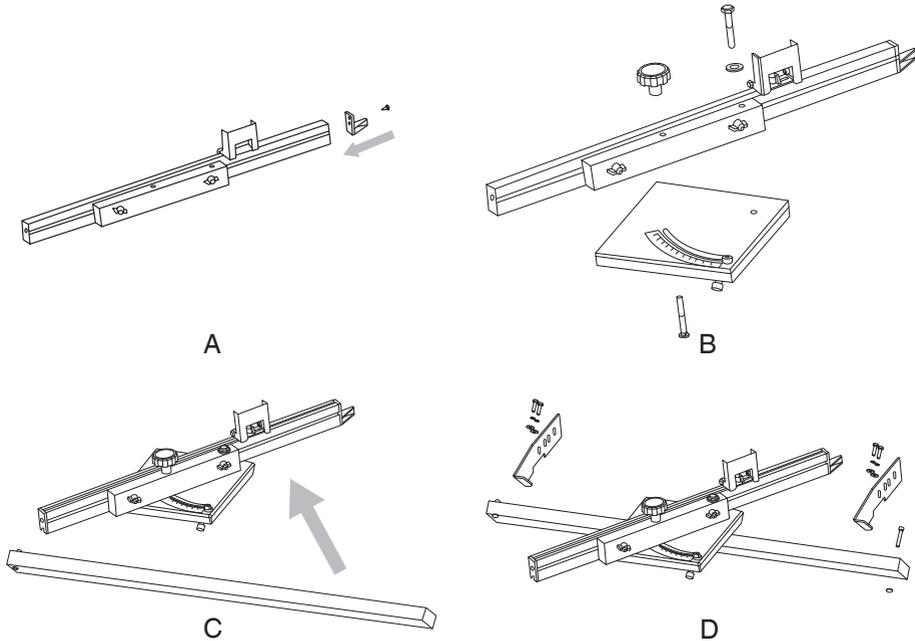


- 1- Auxiliary slide rod assembly
- 2- Sliding angle ruler assembly
- 3- Auxiliary slide rod
- 4- Connecting bracket 2pcs
- 5- Locked handle
- 6- Carriage bolt M6×65
- 7- Hexagon screw M10×60
- 8- Countersunk head tapping screw ST4.8×12
- 9- Auxiliary slide rod cover
- 10- Hexagon screw M6×20 4pcs
- 11- Flat pad $\varnothing 6$ 4pcs
- 12- Spring washer $\varnothing 6$ 4pcs
- 13- Plastic flat pad $\varnothing 13.5 \times \varnothing 25$

14- Hexagon screw M6×35

15- Self-locking nut

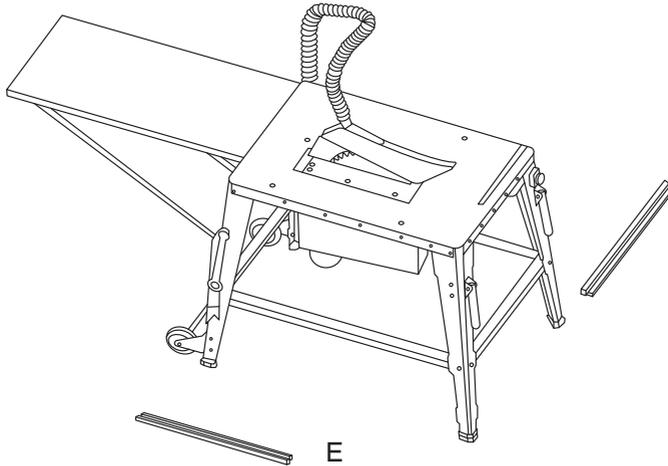
ASSEMBLY



STEP17

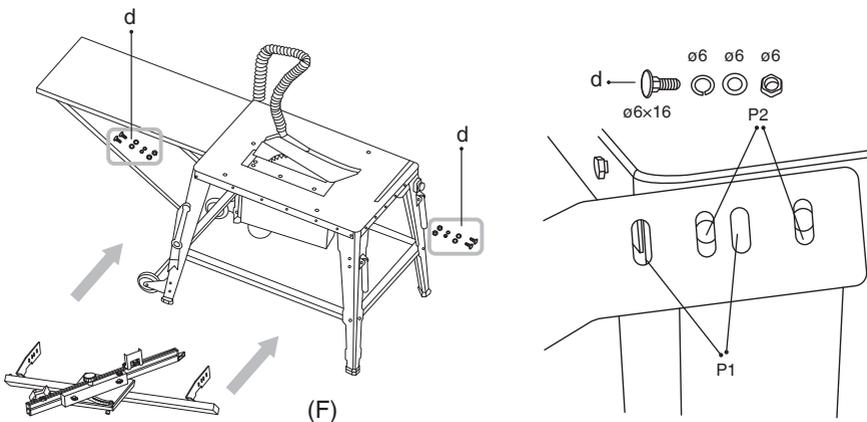
- Fix auxiliary slide rod cover (9) to auxiliary slide rod assembly (1) with countersunk head tapping screw ST4.8x12 (8), as (Pic.A).
- In order to assembly sliding angle ruler, please fix carriage bolt M6x65(6), sliding angle ruler assembly (2), locked Handle (5) together to auxiliary slide rod assembly (1) as (Pic.B). Meanwhile, use hexagon screw M10x60(7) and plastic flat pad $\varnothing 13.5 \times \varnothing 25$ (13) through auxiliary slide rod assembly (1) fix with sliding angle ruler assembly (2) as (Pic.B)
- Push main sliding rod assembly (3) into auxiliary slide rod assembly (1) as (Pic.C).
- Use 4pcs hexagon screw M6x20 (10),4pcs spring washer $\varnothing 6$ (12), 4pcs flat pad $\varnothing 6$ 4pcs (11) to fix 2pcs connecting bracket (4) with main

sliding rod assembly (3) as (Pic.D). Use hexagon screw M6x35(14) get through main sliding rod (3), then fix with self-locking nut (15) as (Pic.D)



STEP18

- As (Pic E) shows, take off longer scale plate and shorter slide guide with reverse operation of Pic.n/o/p/q/r/s/t/u.
- If longer scale plate and shorter slide guide not pre-assembled, no extra such step here.

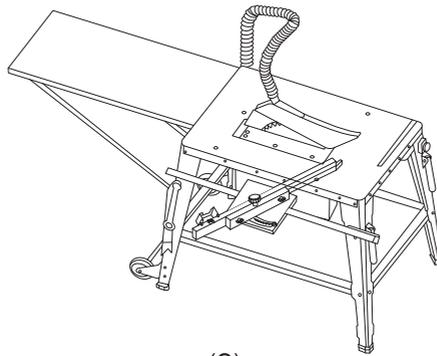


STEP19

Assembly sliding table to machine. (Pic. F)

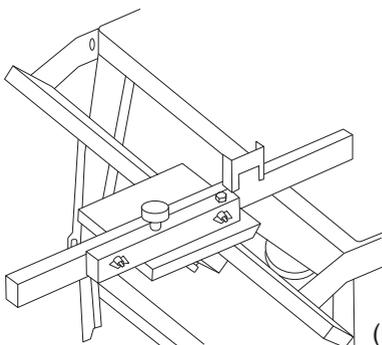
Disassembly screws $\varnothing 6 \times 16$ + $\varnothing 6$ flat washer + $\varnothing 6$ spring washer + $\varnothing 6$ nut (Pic. d) from support stands B&C, then fix sliding table with screws (Pic. d) Finished as (Pic. G)

Remarks: There are 2 positions (P1 or P2) can be chosen while fix sliding table.

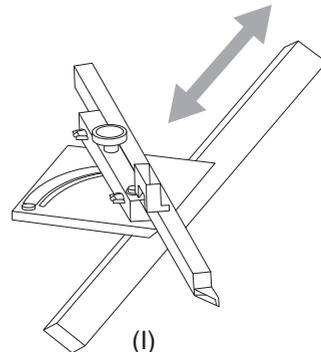


(G)

OPERATIONS OF SLIDING TABLE



(H)



(I)

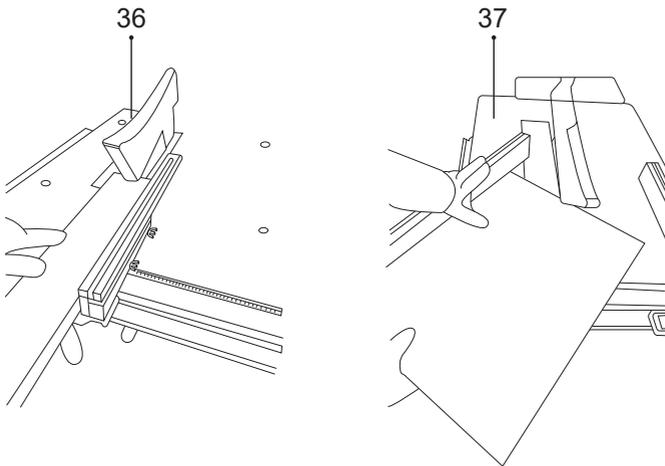
-Before working, adjust auxiliary slide rod to set proper position and proper angle degree ($0^{\circ} \sim 50^{\circ}$), then locked handle, as (Pic.H)

-Sliding table can move forward and backward along main sliding rod while cutting workpiece. as (Pic.I)

OPERATION INSTRUCTIONS

! WARNING!

As with all power tools, there are potential hazards involved with the use of this table saw. It is, therefore, vital to ensure you read, understand, and apply all the safety instructions. Failure to do so may cause serious damage and/or personal injury and may invalidate your warranty. Disconnect the saw from the mains power before making adjustments or changing blades. Ensure that all clamps, screws, and nuts are secure and that the blade is in good condition and correctly mounted. ALWAYS have the blade guard down before turning on the saw. Wear approved safety eye protection.



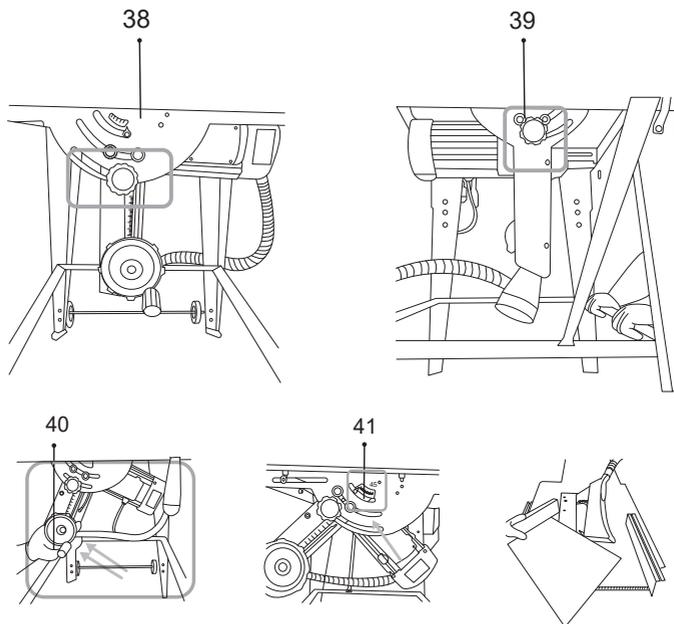
CUTTING AT 90° AS PIC. 36.

- Press one edge of the workpiece against the quick-locked fence while the flat side lies on the saw table.
- The blade guard must always be lowered over the workpiece. When you make a longitudinal cut, never adopt a working position that is in line with the cutting direction.

- Switch on the saw.
- Place your hands (with fingers closed) flat on the workpiece and push the workpiece along the quick lock fence and into the blade
- Guide at the side with your left or right hand (depending on the position of the quick lock fence) only as far as the front edge of the saw blade guard.
- Secure long workpieces against falling off at the end of the cut (e.g. with a roller stand etc.) (e.g. roller table etc.)

CUTTING AT 90° IN CROSS CUTS AS IN PIC.37.

- Adjust the angel ruler to the needed degree, and fix it.
- Press the angle ruler fence while the cross side lies on the saw blade.
- Switch on the saw
- Place your hands (with fingers closed) flat on the workpiece and push the workpiece along the angel rule fence and into the blade.



Cutting when the blade is at 45° (angular cutting). As Pics. 38 & 39 are showing, user needs to loose the two knobs first. Then hold the blade

bottom guard and move it to the opposite side of the switch as in Pic.40. Until the angel ruler to be at 45° as arrow shows in Pic.41, then lock the two knobs which Pics. 38&39 shows. Then start to operate same as above Cutting at 90° and cross cutting.

Remarks: The blade can max cutting depth is 83mm@90°, 50mm@45°, so when make cutting, please pay more attention to it.



www.ronixtools.com